

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 103 (1922)

Vereinsnachrichten: Schweizerische Zoologische Gesellschaft

Autor: Hescheler, K.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

publizierten „Beiträge zur geobotanischen Landesaufnahme“ zustellen zu können, nämlich: Heft 9: Dr. Werner Lüdi (Bern), „Die Pflanzengesellschaften des Lauterbrunnentales und ihre Sukzession; 360 S., 4 Vegetationsbilder, 2 Vegetationskarten 1:50,000 und mehrere Sukzessionstabellen und Heft 10: Dr. Mario Jäggi (Bellinzona), „Il Delta della Maggia e la sua Vegetazione“; 174 S., 1 phytogeographische Karte, 5 Tafeln, 1 Profil.

2. Personalien. *a)* Vorstand: Anlässlich der 30. ordentlichen Hauptversammlung der S. B. G. in Schaffhausen am 27. August 1921 wurde der Vorstand neu bestellt (siehe oben). *b)* Von einer Neubestellung der Kommissionen wurde abgesehen. *c)* Mitgliederbestand: Wir haben den Tod der ordentlichen Mitglieder Dr. Heinrich Angst (Regensburg), Dr. Joach. de Giacomi (Bern), Pfarrer Gottfried Heer (Hätzingen), Prof. Dr. Henri Jaccard (Lausanne), Forstinspektor Felix Schönenberger (Bern) und A. Tonduz (San José) zu beklagen; 5 Mitglieder haben ihren Austritt erklärt. Zahl der Ehrenmitglieder: 1; Mitglieder auf Lebenszeit: 5; ordentliche Mitglieder: 223 (213 im Jahre 1920/21).

3. Geschäftliches. Am 22./23. April 1922 fand in Murten eine ausserordentliche Hauptversammlung statt, die von 26 Mitgliedern und 11 Gästen besucht war und einen in jeder Hinsicht erfreulichen Verlauf nahm. Der Präsident erstattete Bericht über den Stand der Bibliotheksangelegenheit, dem zu entnehmen war, dass eine die Mehrheit befriedigende Lösung in absehbarer Zeit zu erwarten sein dürfte; ferner wurde beschlossen, künftighin hinsichtlich der Rechnungsstellung den Abschluss des Rechnungsjahres vom 30. Juni (so jetzt) auf den 31. Dezember zu verlegen und sich damit der Gepflogenheit der S. N. G. anzuschliessen. An die geschäftlichen Verhandlungen schloss sich sodann eine wissenschaftliche Sitzung an, an der sich eine Reihe von Vortragenden beteiligten (vgl. das nächste Heft der „Berichte“ der S. B. G.).

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahre zu zwei Sitzungen versammelt und im übrigen die laufenden Geschäfte in üblicher Weise auf dem Zirkularwege erledigt.

Zürich, den 1. Juli 1922.

Der Aktuar: *Hans Schinz.*

7. Schweizerische Zoologische Gesellschaft

Bericht für das Jahr 1921/22

Jahreskomitee für 1922. Präsident: Prof. Dr. K. Hescheler; Vizepräsident: Prof. Dr. J. Strohl; Sekretär: Prof. Dr. O. Schneider-Orelli, alle in Zürich; Generalsekretär und Quästor: Dr. R. de Lessert, Buchillon (Vaud).

Die Gesellschaft hielt am 27. August 1921 eine wissenschaftliche Sitzung in Schaffhausen ab, an der 8 Mitteilungen angehört wurden (siehe „Verhandlungen der S. N. G.“, Schaffhausen 1921, S. 148—154). Die Generalversammlung fand am 27. und 28. Dezember 1921 in Gent statt und nahm 9 Vorträge entgegen.

Die „Revue Suisse de Zoologie“ publizierte unter der Direktion von Prof. Dr. M. Bedot in Genf in den Jahren 1921 und 1922 die Bände 28 und 29.

Die Gesellschaft beklagt den Tod von Dr. H. H. Field, Direktor des Concilium Bibliographicum in Zürich, sodann ihres Ehrenpräsidenten und Gründungsmitgliedes Prof. Dr. Th. Studer in Bern und von Apotheker H. Pfaehler in Schaffhausen. Sie zählt zurzeit 132 Mitglieder, wovon 109 Mitglieder der S. N. G.

Zürich, den 5. Juli 1922.

Der Präsident: *K. Hescheler.*

8. Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Jahresbericht 1921/1922

Vorstand: Präsident und Redaktor der „Mitteilungen“: Dr. Th. Steck, Bern; Vizepräsident: Dr. F. Ris, Rheinau; Schriftführer: Dr. A. Gramann, Winterthur; Quästor: Dr. H. Thomann, Landquart; Bibliothekar und Geschäftsführer des Lesezirkels: Dr. Ch. Ferrière, Bern; Beisitzer: Prof. Dr. Ed. Bugnion, Aix-en-Provence, Dr. J. Escher-Kündig, Zürich, Dr. Arn. Pictet, Genf und Dr. A. v. Schulthess-Schindler, Zürich.

Publikationsorgan: „Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft“. Im Berichtsjahr erschien Bd. XIII, Heft 3/4, herausgegeben 1. September 1921. Inhalt: Bericht über die Jahresversammlung vom 1. November 1919 in Zürich; P. Blüthgen: Die schweizerischen Halictusarten der Frey-Gessnerschen Sammlung; Dr. Eugen Wehrli: Monographische Bearbeitung der Gattung Psodos nach mikroskopischen Untersuchungen der ♂♂ und ♀♀; K. Vorbrodt: Die Schmetterlinge der Schweiz (4. Nachtrag).

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahre den Hinscheid von 3 Mitgliedern (W. Roos, Lugano, Prof. Dr. Theoph. Studer, Bern und Apotheker H. Pfähler, Schaffhausen) sowie eines Ehrenmitgliedes (O. Hüni-Inauen, Zürich) zu beklagen. Eingetreten sind 2 Mitglieder. Die Zahl der Ehrenmitglieder beträgt 6, die der Aktivmitglieder 80.

Die Gesellschaft versammelte sich am 27. August 1921 in Schaffhausen (vgl. „Verhandlungen“ der S. N. G. 1921, 102. Jahresversammlung, S. 155—159).

Bern, 12. Juli 1922.

Der Präsident: *Dr. Th. Steck.*

9. Schweizerische Medizinisch-Biologische Gesellschaft

Bericht des Vorstandes für das Jahr 1921/22

Vorstand 1921/22. Präsident: Prof. Dr. Hermann Sahli, Bern; Sekretär: Prof. Dr. E. Hedinger, Basel; Beisitzer: Prof. Dr. C. Cristiani, Genf, Prof. Dr. L. Michaud, Lausanne, Prof. Dr. H. Zangger, Zürich.

An der Sitzung der Schweizerischen Medizinisch-Biologischen Gesellschaft, 24. und 25. August 1921 in Schaffhausen, wurden zwei